

Beliebt bei Jung und Alt

Pumptrack beim Bezirksschulhaus gut besucht

Drei Wochen lang stand der Pumptrack auf dem Platz vor dem Bremgarter Bezirksschulhaus. Er wurde sehr rege genutzt und viele fanden es schade, dass er wieder abgebaut wurde.

Die Jugendarbeit Bremgarten hat den Pumptrack beim Obertorplatz aufgebaut, um die Jugendlichen zur Bewegung zu motivieren. Ebenfalls ist er attraktiv für Eltern mit kleinen Kindern, die sich mit ihren Freunden treffen möchten.

Der Pumptrack ist eine Hindernisbahn mit mehreren Hügeln und Steilkurven, welcher mit BMX-Rädern, Skateboards, dem Trottinett oder auch Inlineskates befahren werden kann. Das Ziel ist es, eine oder mehrere Runden zu fahren, ohne mit den Füßen angeben zu müssen. Profis können das Tempo mithilfe von Gewichtsverlagerung halten oder sogar steigern.

Ein Treffpunkt

Durch den Pumptrack wurde der Schulhausplatz belebt, es verabredeten sich viele Eltern dort. Die Kinder fuhren herrum und spielten mitein-



Rege genutzt: der Pumptrack, temporär in Bremgarten.

Bild: zg

ander, während die Erwachsenen gemütlich auf den Bänken sassen, um sich zu unterhalten. Viele ältere Menschen wurden ebenfalls auf den Pumptrack aufmerksam. Eine Dame meinte: «Das ist eine tolle Sache, die sie da organisiert haben. Wenn es so etwas damals gegeben hätte, wäre ich definitiv jeden Nachmittag zugegen gewesen.» Viele Kinder waren traurig, als sie vom baldigen Abbau

erfahren. Eltern wie auch Kinder fragten des Öfteren, ob es nicht möglich sei, den Pumptrack länger stehen zu lassen, oder ob er nächstes Jahr wieder aufgestellt wird. Die Jugendarbeit wie auch die Kinder und Jugendlichen schauten zufrieden auf die drei Wochen zurück. «Das Projekt war ein voller Erfolg», sagt Franz Abächerli, Jugendarbeiter von Bremgarten. --zg